

Tarifverhandlungen DB AG: EVG-Bundesvorstand und Tarifkommission - Weiteres Vorgehen wird beraten

Der Bundesvorstand der EVG und die Tarifkommission Funktionsgruppen werden am 14. April gemeinsam den Verhandlungsstand bewerten und über das weitere Vorgehen beraten. Im Mittelpunkt der Verhandlungen am 26. März standen unsere 16 Forderungen, zur Weiterentwicklung der Funktionsgruppenspezifischen Tarifverträge. Wir haben jetzt Klarheit darüber, welche Forderungen wir im Rahmen der Verhandlungen durchsetzen können und wo es noch strittige Punkte gibt, für deren Durchsetzung wir möglicherweise zum Streik aufrufen müssen.



Der Bundesvorstand der EVG und die Tarifkommission Funktionsgruppen werden am 14. April gemeinsam den Verhandlungsstand bewerten und über das weitere Vorgehen beraten.

Im Mittelpunkt der Verhandlungen am 26. März standen unsere 16 Forderungen, zur Weiterentwicklung der Funktionsgruppenspezifischen Tarifverträge. Wir haben jetzt Klarheit darüber, welche Forderungen wir im Rahmen der Verhandlungen durchsetzen können und wo es noch strittige Punkte gibt, für deren Durchsetzung wir möglicherweise zum Streik aufrufen müssen.

Der nächste Verhandlungstermin mit der DB AG ist für den 23. April vereinbart.

Dann will der Arbeitgeber ein deutlich verbessertes Angebot im Hinblick auf die EVG-Forderung nach mehr Geld vorlegen.

Downloads



infodownload.pdf

(PDF, 248.95 KB, Wird in neuem Fenster/Tab geöffnet.)

(/fileadmin/user_upload/newsimport/tarifpolitik/aktuelles/15_04_